

Frankfurt/ Main. DOSB und DBS zeigen auf, wie sich deutsche mögliche Olympiastarter auf die Sommerspiele in wenigen Wochen in Tokio vorbereiten. Seltsamerweise kommen Reiter, die Medaillenbringer für Deutschland seit Jahren bei solchen Ereignissen, nicht vor.

Die Mitglieder von Team Deutschland und Team Deutschland Paralympics sind Vorbilder und Inspiration für viele Menschen. Und ihr Weg zu den Olympischen und Paralympischen Spielen in Tokio war durch die Verschiebung ins Jahr 2021 länger, intensiver und herausfordernder als jemals zuvor. Diesen Weg, mit all seinen individuellen Geschichten, stellen der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und der Deutsche Behindertensportverband (DBS) in den Mittelpunkt der deutschlandweiten Kampagne "Mein Weg". Die Kommunikationskampagne lässt Olympiefans in Sportdeutschland auf emotionale Weise an diesem Weg teilhaben, indem sie zeigt, wo die Athlet*innen herkommen und wo sie trainieren, um ihren olympischen und paralympischen Traum zu verwirklichen und wo sie erfolgreich sein wollen. Denn insbesondere ihre Trainings- und Heimatorte tragen die Athlet*innen im Herzen. Sie bilden zusammen mit Partnern und Familie, Verein, Trainer*innen und Freund*innen ihren wertvollen Rückhalt und verleihen wichtigen Antrieb.

Nachvollziehbar wird der Weg innerhalb der Kampagne über den Dreiklang der Orte: Heimatort, Trainingsort, Zielort. Fokussierter kann die Route der Athlet*innen dabei nicht beschrieben werden, und zu jedem Ort lassen sich etliche spannende Geschichten erzählen. Alle Städte und Orte, die zu Recht stolz auf ihre Olympiastarter*innen sind, werden so auch Teil

"Mein Weg" nach Tokio - Einblicke ins Vor-Olympia der Athleten

Geschrieben von: DOSB/DL

Mittwoch, 05. Mai 2021 um 15:42

dieser besonderen Kampagne. Dabei können DOSB und DBS dank partnerschaftlicher Unterstützung des Deutschen Städtetags auf viele starke Wegbegleiter zählen.

„Gerade in diesen schwierigen Zeiten ist es enorm wichtig, dass unsere Athletinnen und Athleten wichtige Wegbegleiter und eine gut funktionierende Struktur hinter sich wissen, damit sie am Ende ihres besonderen Weges bei den Olympischen und Paralympischen Spielen erfolgreich sein können. Erfolg ist immer Teamarbeit. Schön, dass die Kampagne genau das in aller Klarheit verdeutlicht“, sagt DOSB-Präsident Alfons Hörmann.

DBS-Präsident Friedhelm Julius Beucher ergänzt: „Die Athlet*innen des Team Deutschland Paralympics sind Vorbilder und Mutmacher für Menschen mit und ohne Behinderung. Wir sind stolz und glücklich, Bestandteil einer gemeinsamen Kampagne von Team D und Team D Paralympics zu sein. Die olympischen und paralympischen Athlet*innen haben es verdient, eine große öffentliche Bühne zu bekommen, um ihre beeindruckenden Leistungen sichtbar zu machen. Die Kampagne „Mein Weg“ wird dazu beitragen, die außergewöhnlichen Geschichten der Sportler*innen auf besondere Art und Weise zu erzählen und bekannt zu machen.“

Die Kampagne zeigt aber auch, wie vielfältig das Olympia Team Deutschland und das Team Deutschland Paralympics sind. Allein unter den Athlet*innen, die zum Start der Kampagne dabei sind, wie Angelique Kerber, Laura Ludwig, Patrick Wiencek, Niklas Kaul, Marcel Nguyen, Lara Lessmann, Melat Kejeta, Johannes Floors, Denise Schindler, Gina Lückenkemper oder Oliver Zeidler, befinden sich Olympia- und Paralympicssieger*innen, Newcomer*innen, Shooting-Stars und erfahrene Athlet*innen mit verschiedensten Wegen und Heimatorten.

„Wir sind stolz, dass Team D so vielfältig und divers ist. Das macht uns aus und genau das zeigt die Kampagne. Die Vorfreude im gesamten Team wird mehr und mehr spürbar“, sagt Dirk

"Mein Weg" nach Tokio - Einblicke ins Vor-Olympia der Athleten

Geschrieben von: DOSB/DL

Mittwoch, 05. Mai 2021 um 15:42

Schimmelpfennig, DOSB-Vorstand Leistungssport und Chef de Mission in Tokio. Auch Claudia Wagner, Geschäftsführerin der Deutschen Sport Marketing, sieht im Ansatz der Kampagne zahlreiche Anknüpfungspunkte, um auf breiter Basis Aufmerksamkeit für die Athlet*innen zu generieren und dabei ganz Sportdeutschland emotional mitzunehmen. „`Mein Weg` ist nah an den Athlet*innen und deren Umfeld und bietet ein hohes Identifikationspotenzial. Viele Menschen werden sich in den Wegen und Geschichten wiederfinden. Gemeinsam mit den Partnern von Team Deutschland und Team Deutschland Paralympics möchten wir den Athlet*innen so eine Bühne bauen, auf der diese Geschichten erzählt werden. Wir sind überzeugt, über die Kampagne sehr viele Sportfans in Deutschland hinter den Athlet*innen zu versammeln und ihnen die Unterstützung mit auf den Weg nach Tokio zu geben, die sie verdienen.“

Wichtiger Teil des Weges beider Teams ist auch immer die "Präsentation der Bekleidung" für die jeweiligen Olympischen und Paralympischen Spiele. Das Event findet 2021 erstmals mit digitalem Schwerpunkt statt. Am 6.5. wird das offizielle Outfit der Teams gemeinsam mit Ausrüster adidas beim Partner Messe Düsseldorf via Stream im Rahmen eines Live-Talks (u.a. mit ausgewählten Vertreter*innen der beiden Teams) und durch verschiedene Bewegtbild-Formate vorgestellt – dieses Mal über ganz besonders persönliche Geschichten und Ansätze kreativ miteinander verbunden.

Top Partner adidas liefert dabei nicht nur die Bekleidung, sondern ist auch aktiver Wegbereiter der #MeinWeg-Kommunikation. Christian Baertels, Senior Director Sports Marketing, adidas: „Die Kampagne ‚Mein Weg‘ gibt den individuellen Geschichten eine Plattform und inspiriert dazu, eigene Möglichkeiten zu sehen. Unser Anspruch ist es, alle Athletinnen und Athleten mit unseren Produkten besser zu machen, um ihre persönlichen Ziele zu erreichen. Wir wünschen dem Team Deutschland und dem Team Deutschland Paralympics viel Erfolg.“